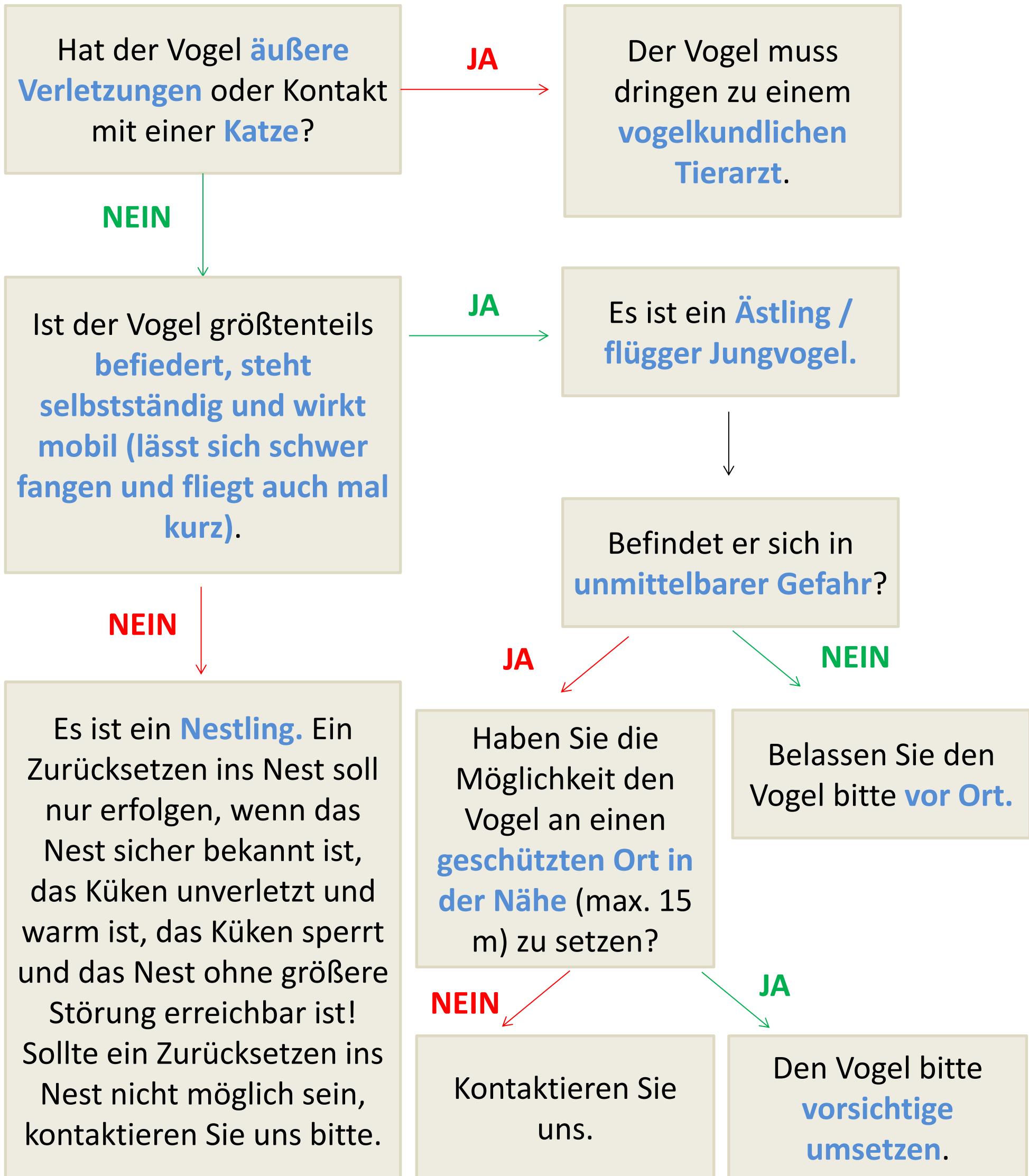


# Wildvogel gefunden – was tun?



# Wildvogel gefunden – was tun?

## Nestling oder Ästling?



### Nestling:

- Nackig oder Gefieder noch nicht vollständig ausgebildet
- Sitzt auf den Beinen und steht noch nicht



### Ästling:

- Gefieder fast vollständig ausgebildet
- Steht auf den Beinen
- Hüpfen
- Halten sich am Finger/Ast fest

Hinweis: Höhlen- und Gebäudebrüter (z.B. Meisen, Spatzen, Schwalben, Mauersegler) haben keine klassische Ästlingsphase und verlassen das Nest flugfähig

## Vögel die immer Hilfe benötigen!

- Vögel, die samt Nest abgestürzt sind
- Verletzte oder apathisch wirkende Vögel (v.a. in der Nähe von Fensterscheiben)
- Jungvögel, die an Gefahrenstellen sitzen (Straße)
- Vögel, die festsitzen (Kellerschacht, Eimer etc.)
- Mauersegler am Boden müssen immer gesichert werden. Sie sind Dauerflieger und nur am Boden, wenn etwas nicht stimmt

## Sommerfütterung

Ab Beginn der Brutzeit darf kein Wintervogelfutter (Meisenknödel, Körnerfutter) mehr gefüttert werden. Verwenden Vögel das Futter zur Aufzucht ihrer Jungvögel, können diese daran verenden, weil sie die Körner nicht verdauen können! Für den Sommer gibt es im Fachhandel spezielle Futtermischungen mit Sämereien. Nüsse und Sonnenblumenkerne gäbe es in der Natur auch erst im Herbst.

# Wildvogel gefunden – 1. Hilfe und wichtige Regeln!

## 1. Unterbringung Jungvögel

- Keinen Käfig verwenden – das schadet dem Gefieder
- Unbefiederte Küken brauchen Wärme und Feuchtigkeit
- Befiederte Küken brauchen Wärme
- Bau eines Handtuchnests und Inkubators erforderlich



## 2. Unterbringung verletzter Ästlinge und Altvögel

- Formung eines Handtuchnests in einem ausbruchsicheren Karton
- Luftlöcher von innen nach außen stechen



# Wildvogel gefunden – 1. Hilfe und wichtige Regeln!

## 3. Anflugtrauma (Vogel ist mit Scheibe / Auto /... kollidiert)

- Vogel sichern und im Karton und Handtuchnest (s. 2.) unterbringen
- Ist der Vogel verletzt, vogelkundlichen Tierarzt aufsuchen
- Wirkt der Vogel nur apathisch, den Karton an einen kühlen aber nicht zu kalten, ruhigen und dunklen Ort stellen
- Nach 2 h prüfen, ob sich das Tier erholt hat. Wenn nein dann eine Pflegestelle organisieren. Wenn der Zustand besser, aber noch nicht perfekt ist, dann nach weiteren max. 2 h noch mal nachsehen.
- Vögel bitte nicht in der Nacht fliegen lassen, sondern bis zum nächsten Morgen warten
- KEIN Wasser oder Futter eingeben

## 4. Kein Wasser eingeben

- Auf keinen Fall Wasser in den Schnabel geben.



Hinweis: Elterntiere bringen auch kein Wasser in die Nester. Küken decken ihren Flüssigkeitsbedarf ausschließlich über die artspezifische Nahrung.

## 5. Keine Eier ausbrüten

- Vogeleltern drehen ihre Eier während der Brut, außerdem muss die Feuchtigkeit passen. Vom Menschen ausgebrütete Küken haben oft Missbildungen.

# Wildvogel gefunden – 1. Hilfe und wichtige Regeln!

## 6. Artspezifisches Futter

- Jede Vogelart braucht spezifische Nahrung – es gibt Fleischfresser, Insektenfresser aber auch Vegetarier
- Gibt man den Vögeln falsches Futter (z.B. Katzenfutter ist total ungeeignet), kann dies schwerwiegende Folgen haben. Auch im Handel erhältliches Nestlingsfutter zum Anrühren ist ungeeignet!
- Daher: Artbestimmung hat oberste Priorität

## 7. Päppeln

Jede Vogelart ist anders zum Händeln und hat spezifische Bedürfnisse. Daher ist es besonders wichtig die Art zu bestimmen und schnellstmöglich Hilfe zu holen, denn es gibt etliche Ausnahmen. Mauersegler, z.B. dürfen nicht ins Handtuchnest, Enten- und Gänseküken brauchen Körperkontakt und Wärme, da sie schnell vereinsamen,.....

Bei falscher Futtergabe entwickeln die Vögel kein anständiges Gefieder und können nicht richtig fliegen.

Zur Auswilderung brauchen sie Artgenossen. Auch wenn handzahme Vögel „nett“ sind, tut man den Tieren keinen Gefallen damit!

Daher gilt die wichtigste Regel:

**NICHT SELBER PÄPPELN UND AUFZIEHEN**, sondern den Vogel an **ausgebildete PFLEGESTELLEN** übermitteln (dies gilt nicht nur für Vögel sondern für sämtliche Wildtiere).

Im Notfall können Sie sich telefonisch an uns oder an die folgende Facebookgruppe wenden. Hier bekommt man fachmännische und schnelle Hilfe, regionale Pflegestellen und vogelkundliche Tierärzte vermittelt.



# Eine Bitte der Vögel an Sie



[Schwalbennester | BirdLife Österreich](#)

Sobald ein Vogel brütet, ist er geschützt, das heißt, das Nest darf nicht entfernt und der Vogel darf auch nicht an der Brut gehindert oder verscheucht werden.

[\(1\) Wildvogelhilfe-Notfälle | Facebook](#)

– Foto: Manu L.

Quelle [\(1\) Wildvogelhilfe-Notfälle | Facebook](#)



Klebefallen und Leimringe können für Vögel den Tod oder unglaubliche Qualen beuten – bitte verzichten sie darauf



[Mönchengladbach: Verbotener Heckenschnitt in Giesenkirchen stört Brutzeit \(rp-online.de\)](#) – Foto: Hajo Siemes

Vom 1. März bis 30. September ist es laut § 39 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG\*) verboten Hecken, Bäume und Büsche zu fällen, abzuschneiden oder zu zerstören. Ein Verstoß gegen diese Regelung ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße von bis zu 10.000,- € geahndet werden.

[Das tödliche Gesicht der Taubenabwehr: Taubenspikes - Krens \(meinbezirk.at\)](#)



Spikes sind eine tödliche Gefahr und hält die Vögel nicht davon ab zu landen. Bitte verzichten Sie darauf.